

Ab Aschermittwoch, 2. März

## kunst kreuzt weg

Die Passion Christi wird seit Jahrhunderten auf Kreuzwegen dargestellt. Die 14 Leidenstationen inspirieren Kunstschaffende bis heute – Leiden und Sterben, Trauer und Wut, Macht und Ohnmacht treffen uns alle. Auch beim etwas anderen öffentlichen Kreuzweg in Bern.



Das Projekt «kunst kreuzt weg» stellt sich den existenziellen menschlichen Erfahrungen: Zeitgenössische Kunstschaffende interpretieren die 14 Stationen des traditionellen Kreuzwegs im öffentlichen Raum der Stadt Bern auf neue Art. Vor Ort oder via App findet man während der Fastenzeit eine individuelle Interpretation jeder Station durch Skulpturen, Texte, Musik und Videos, die man individuell besuchen kann, und das ab Aschermittwoch, 2. März, bis Karsamstag, 16. April, in Bern.

Der Weg dieses ungewöhnlichen Kreuzwegs führt direkt durch den öffentlichen Raum: Beginn in der Heiliggeistkirche, dann über die Kleine Schanze ins Marzili und via Flora-Park und Hirschengraben zurück zur Heiliggeistkirche. Ein gedruckter Plan liegt in der Heiliggeistkirche auf. Führungen mit Besammlung jeweils um 17.00 vor der Heiliggeistkirche:

- Montag, 7. März, Stationen 1–3
- Dienstag, 15. März, Stationen 4–6
- Mittwoch, 23. März, Stationen 7–9
- Donnerstag, 31. März, Stationen 10–12
- Freitag, 8. April, Meditation «Neige deines Herzens Ohr», danach Stationen 13 und 14